

## **Goeckingk, Leopold Friedrich Günther von: Wie manche Freud' in ihr verborgen**

- 1      Wie manche Freud' in ihr verborgen liegt
- 2      Für unser Aug! Erschaffend, hat sie Leben
- 3      Der Traube, die den Vogel selbst betrügt,
- 4      Der Rose, die die Nase täuscht, gegeben.
- 5      Welch ein Genuß liegt nicht in ihr versteckt
- 6      Für unser Ohr! Gern hören selbst die Müden,
- 7      Berühret sie die Harfe, sich geweckt,
- 8      Denn sie verleiht dem Herzen tiefen Frieden.
- 9      Deß freuet sich mit Andern Amarant;
- 10     Noch froher kann durch sie nur Einer werden.
- 11     Nur

(Textopus: Wie manche Freud' in ihr verborgen liegt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/250>)